



## Anwender berichten

# Einheitlicher Informationsstand für alle Mitarbeiter, Flexibilität und Vielfalt

Das **Kindererholungszentrum (KiEZ) Querxenland in Seifhennersdorf** (Sachsen) gibt es in seiner jetzigen Form seit 1991. Für die Gäste stehen 540 Betten zur Verfügung. Im Mai 2013 hat das Haus den 300.000sten Gast begrüßt.

Am Anfang nutzte die Einrichtung eine Software mit einem kleinen Funktionsumfang. „Wir konnten Belegungen erfassen und Räume reservieren“, erinnert sich Geschäftsführer Rüdiger Schaper. Dazu kam die Vertragsverwaltung. „Das war’s dann.“ Oftmals wurden Kunden aus Versehen mehrfach angelegt. Die Folge war ein aufgeblähter und unübersichtlicher Adressstamm.

Seit dem Jahr 2000 nutzt das KiEZ Querxenland den Haus- und SeminarManager. „Entscheidend für uns waren die Funktionsweise und die Vielfalt“, sagt Rüdiger Schaper. Bereits in der Einführungsphase wurde die Software gut angenommen. Zunächst wurden die Mitarbeiter geschult, die am meisten damit arbeiten sollten. Dann kam eine Arbeitsplatz-Lizenz nach der anderen dazu.

### Zentraler Zugriff auf Informationen ersetzt die „Zettelwirtschaft“

In der Verwaltung läuft der HausManager inzwischen auf sieben Arbeitsplätzen. Auch die Küche, das Freizeitzentrum und die Hausmeister haben einen eigenen Zugang. „So können alle Bereiche parallel arbeiten und auf wichtige Informationen zugreifen“, sagt Rüdiger Schaper. Früher haben die Kollegen viele Zettel geschrieben, die dann weitergegeben werden mussten. Jetzt kann jeder Mitarbeiter aktuelle Informationen im HausManager abrufen, alle sind auf dem gleichen Stand. „Die Fehlerquellen einer Zettelwirtschaft haben wir so beseitigt“, sagt der KiEZ-Geschäftsführer. Eine weitere Stärke des HausManagers sieht er in der

hohen Flexibilität durch die Anbindung an Word und Excel. So können die Mitarbeiter eigene Dokumente direkt im HausManager erstellen.

Für die Ferienfreizeiten, zu denen sich die Kinder einzeln anmelden, nutzt das KiEZ den SeminarManager. „Durch die große Zahl an Datenbank-Feldern können wir ungemein viele Informationen erfassen. Das ist sehr praktisch für die Betreuer“, sagt Rüdiger Schaper.

### „Die L.A.N.-Mitarbeiter sind topfit“

Mit der Unterstützung durch L.A.N. ist er sehr zufrieden. „Die Mitarbeiter an der Hotline sind topfit“, betont Schaper. „Auch die Zusammenarbeit mit der Entwicklungsabteilung läuft hervorragend.“ Aufgrund der guten Erfahrungen hat sein Haus gemeinsam mit weiteren KiEZen LANevent in Auftrag gegeben.

Die Software wird das KiEZ Querxenland bei der Planung seiner umfangreichen Freizeitangebote unterstützen. So wollen Rüdiger Schaper und seine Kollegen auch in Zukunft den Überblick über ihr Programm und ihre Ressourcen behalten – selbst dann, wenn 20 Gruppen und mehr gleichzeitig ins Ferienlager kommen.

## KURZ-INFO Referenzkunde

**Name:** Kindererholungszentrum (KiEZ) Querxenland

**Ansprechpartner:** Geschäftsführer Rüdiger Schaper

**Software:** Haus- und SeminarManager (Bildungshauspaket) mit den Zusatzmodulen TelefonManager, NetDokumente, NetTermine, L.O.S., WebTicketSystem

**Anwendungsgebiete:** Organisation und Verwaltung von Ferienlagern, Klassenfahrten, Familienurlaub, Trainingslagern und Seminaren



## KONTAKT

KiEZ „Querxenland“ Seifhennersdorf  
Viebigstraße 1  
02782 Seifhennersdorf

Telefon: 03586 45110  
E-Mail: [info@querxenland.de](mailto:info@querxenland.de)  
[www.querxenland.de](http://www.querxenland.de)

Weitere Informationen erhalten Sie beim Team der Computer-L.A.N. GmbH unter +49 661 97 39 0.



DER HAUSMANAGER



DER SEMINARMANAGER